

Augsburg

## Digitalrat startet in zweite Amtszeit

**[14.11.2024] Der Digitalrat der Stadt Augsburg geht in seine zweite Amtszeit. Als wichtigste Aufgabe hat sich der Beirat die Fortschreibung der „Bürger Experience“ auf die Fahnen geschrieben.**

In [Augsburg](#) fand jetzt die konstituierende Sitzung zur zweiten Amtszeit des [Digitalrats](#) statt, dem ehrenamtlichen Beirat zur Digitalisierung der Stadt. Wie die bayerische Kommune berichtet, setzt der Digitalrat sowohl auf bewährte als auch auf neue Mitglieder aus der Augsburger Digitalisierungsbranche. Insgesamt sei das Gremium gestrafft worden, um seine Durchschlagskraft bei der beratenden Begleitung der Stadt zu erreichen.

Der Digitalrat der Stadt Augsburg hat die Aufgabe, den Stadtrat sowie die Stadtverwaltung in allen Bereichen der Digitalisierung zu beraten. Er dient dem Austausch zwischen Politik, Verwaltung, Bildungsträgern, Wirtschaft, Verbänden und Zivilgesellschaft. Außerdem gibt der Digitalrat Empfehlungen zu den Themen Bildung, Smart City, Resilienz, Digitalisierung der Verwaltung und Digitalisierung der Wirtschaft.

Oberbürgermeisterin Eva Weber sagt: „Besonders erfreulich ist, dass dieser wichtige Beirat, den ich [2021 ins Leben gerufen habe](#), nun in eine zweite Amtszeit geht. Das ist auch ein Beweis dafür, wie nachhaltig und erfolgreich dieses Modell für unsere Stadt ist.“ Augsburg sei die erste Stadt, die einen Digitalrat hat, der wertvolle Impulse für die Verwaltung und die gesamte Stadtfamilie liefert. „Die Fortführung der digitalen Agenda und die Fokussierung auf die ‚Bürger Experience‘ sind entscheidende Schritte, um Augsburg noch lebenswerter und zukunftsfähiger zu gestalten. Gemeinsam mit dem Digitalrat wollen wir die Digitalisierung nutzen, um die Lebensqualität von Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen und unsere Stadt als innovativen Standort zu stärken“, führt die Oberbürgermeisterin weiter aus.

### **Fortschreibung der „Bürger Experience“**

Eine der wichtigsten Aufgaben, die sich der Digitalrat für die kommende Amtszeit vorgenommen hat, ist laut der städtischen Pressemeldung die Fortschreibung der „Bürger Experience“. Dabei handelt es sich um die Digitale Agenda, die der Digitalrat nach intensiver gemeinschaftlicher Arbeit zum Ende seiner ersten Amtszeit dem Stadtrat vorgeschlagen hat. Darin enthalten sind Anregungen und Empfehlungen zur weiteren Digitalisierung der Stadtverwaltung. Die Digitale Agenda definiert die digitale Transformation als Schlüssel zu einer verbesserten „Bürger Experience“ und zielt darauf ab, allen Mitgliedern der Augsburger Stadtgesellschaft zugängliche, intuitive und nützliche digitale Angebote zu machen. Dies soll die Lebensqualität erhöhen und Chancengleichheit fördern.

Weitere Themen, die sich der Digitalrat für die zweite Amtszeit vorgenommen hat, sollen in den kommenden Sitzungen definiert und bekannt gegeben werden.

(ba)

Stichwörter: Smart City, Augsburg, Digitalrat